

Medienmitteilung/Leserbrief

An die Zuger Medien

Zug, 23. August 2018

Komitee Zimmerberg light empfiehlt Andreas Hürlimann als Regierungsrat

Der von Alternativen Grünen über GLP bis zur SVP politisch breit abgestützte Vorstand des überparteilichen Komitees Zimmerberg light hat an seiner letzten Sitzung die Ausgangslage der Zuger Regierungswahlen im Hinblick auf den dringend nötigen Ausbau des Nadelöhrs zwischen Thalwil und Zug sowie der Engpässe zwischen Zug und Luzern analysiert.

Der Vorstand ist einstimmig zum Schluss gekommen, Kantons- und Gemeinderat Andreas Hürlimanns Kandidatur als Regierungsrat zu unterstützen und allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zu empfehlen, ihn auf die Liste zu setzen.

Andreas Hürlimann setzt sich seit Jahren im Kantonsrat für eine rasche Beseitigung der unhaltbaren Zustände auf einer der meist befahrenen Schweizer Bahn-Arterien ein. Er hat mit seiner Zusatzausbildung CAS Planung öffentlicher Verkehr das fachliche Know How dazu. Als Gemeinderat in Steinhausen hat er gezeigt, dass er den Gestaltungsspielraum eines Exekutivamtes nutzen kann. Er verfügt als Einziger der neuen Regierungsratskandidatinnen und Kandidaten über einen soliden Leistungsausweis als Exekutivpolitiker.

Als Mitglied der Staatswirtschaftskommission im Kantonsrat ist er mit Fragen der Finanzierung grosser Vorhaben bestens vertraut.

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass eine neue, fachkompetente Stimme für den Zuger ÖV in der Zuger Regierung dringend nötig ist.

Vorstand überparteiliches Komitee Zimmerberg light

Karin Blättler, Martin Stuber, Göran Larsson, Philip C. Brunner, Philipp Federer

Für Rückfragen:

Martin Stuber, 078 746 13 12; martin@mstuber.ch